

Facharztprüfungen

Facharztprüfung zur Erlangung des Facharztstitels für Anästhesiologie

Erster Teil (schriftliche Prüfung):
Samstag, 4. Oktober 2003, in Bern

Zweiter Teil (mündliche Prüfung):
Samstag, 24. Januar 2004, in Bern

Anmeldefrist: 31. Mai 2003

Facharztprüfung zur Erlangung des Facharztstitels für Kinder- und Jugendmedizin

Praktische Prüfung:
September–Dezember 2003 (Datum und Ort werden bis Ende Juli 2003 mitgeteilt)

Schriftliche Prüfung:
18. Dezember 2003, 9.00–12.30 Uhr
(Ort wird bis Ende Juli 2003 mitgeteilt)

Anmeldefrist: 31. Mai 2003

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der FMH unter www.fmh.ch/AWF
→ Für Assistenten/Ärzte in Weiterbildung.

Examen de spécialiste

Examen de spécialiste pour le titre de spécialiste en anesthésiologie

Première partie (examen écrit):
Samedi, 4 octobre 2003, à Berne

Deuxième partie (examen oral):
Samedi, 24 janvier 2004, à Berne

Délai d'inscription: le 31 mai 2003

Examen de spécialiste pour le titre de spécialiste en pédiatrie

Examen pratique: septembre à décembre 2003
(lieux et dates exacts seront communiqués d'ici à fin juillet 2003)

Examen écrit: le 18 décembre 2003,
9.00–12.30 h (le lieu sera communiqué d'ici à fin juillet 2003)

Délai d'inscription: le 31 mai 2003

Vous trouverez de plus amples informations sur la site web de la FMH www.fmh.ch/AWF
→ Pour les assistants/les médecins en formation postgraduée.

Stiftung «Krokus» Basel

Preis für internistische Intensivmedizin

Zur Förderung der klinischen Forschung durch junge Intensivmediziner/innen in der Schweiz schreibt die Basler Stiftung «Krokus» auch dieses Jahr einen Preis von Fr. 20 000.– für die beste bis zum **31. Mai 2003** an den Stiftungsrat eingegangene wissenschaftliche Arbeit aus dem Gebiet der internistischen Intensivmedizin aus.

Es gelten folgende Bestimmungen:

- die Arbeit muss aus einer Intensivstation der Schweiz (neu) stammen;
- es muss sich um eine Originalarbeit aus dem Gebiet der klinischen internistischen Intensivmedizin handeln, die im Jahre 2002 in einer peer-reviewten wissenschaftlichen Zeitschrift publiziert wurde;
- die Arbeit muss gemäss den Autorenrichtlinien des «Swiss Medical Weekly» in deutscher, französischer oder englischer Sprache verfasst sein;
- der Erstautor muss zwischen 25 und 40 Jahre alt sein;
- der Stiftungsrat der Stiftung «Krokus» ist einziges Evaluationsgremium, kann aber Experten beiziehen;
- der Stiftungsrat entscheidet alleine und ohne Korrespondenz über die Verleihung des Preises;
- der Preis kann geteilt bzw. nicht vergeben werden;
- der Preis bzw. der zugesprochene Teil des Preises geht vollumfänglich an den Erstautor der Arbeit; dieser muss ihn für weitere wissenschaftliche Arbeiten einsetzen und innert zweier Jahre dem Stiftungsrat über die Verwendung Bericht ablegen;
- Co-Autoren müssen bei Einreichung des Manuskriptes ihr Einverständnis schriftlich abgeben, dass sie mit der Teilnahme der Arbeit an der Preisausschreibung und der evtl. Ausbezahlung des Preisgeldes an den Erstautor einverstanden sind;
- die Originalarbeit muss spätestens bis zum **31. Mai 2003** (Datum des Poststempels) beim Präsidenten der Stiftung, Prof. R. Ritz, Buentenweg 76, 4102 Binningen, eintreffen.

Stiftungsrat der Stiftung «Krokus» Basel

Mitteilung

Betaferon®: Druckfehler in französischer Übersetzung der Patientenbroschüre

Im französischen Teil der Patientenbroschüre unseres Präparates Betaferon® hat sich ein Druckfehler eingeschlichen. Im Titel des Abschnitts III findet sich der Satz: «Aspiration de la quantité nécessaire de solution à injecter (0,1 ml) dans la seringue.»

Die Zahlenangabe 0,1 ml ist falsch. Es muss korrekterweise lauten: 1,0 ml.

Schering (Schweiz) AG möchte Sie bitten, dies bei der Anwendung des Präparates zu beachten und Ihre Betaferon®-Patienten hierauf hinzuweisen. In der deutschen und italienischen Version sowie im übrigen Text des französischen Teils der Patientenbroschüre sind die Angaben korrekt. Im Neudruck der Packungsbeilage wird dieser Fehler selbstverständlich korrigiert.

Wir bitten Sie, dieses Versehen zu entschuldigen.

Schering (Schweiz) AG, Blegistrasse 5, 6341 Baar

Communication

Betaferon®: erratum dans la traduction française de la brochure pour patients

Une erreur typographique s'est glissée dans le texte français de la brochure pour patients de notre produit Betaferon®. Le titre du paragraphe III contient la phrase suivante: «Aspiration de la quantité nécessaire de solution à injecter (0,1 ml) dans la seringue.»

Le chiffre de 0,1 ml est erroné. L'énoncé correct est: 1,0 ml.

Schering (Suisse) SA vous prie de tenir compte de cette rectification et d'y rendre attentifs vos patients traités par Betaferon® avant toute utilisation du produit. Les indications de la brochure sont correctes dans la version allemande et italienne, ainsi que dans le reste du texte français. L'erreur sera bien entendu rectifiée dans le nouveau tirage du prospectus d'emballage.

Nous vous présentons nos excuses pour cette erreur.

Schering (Schweiz) AG, Blegistrasse 5, 6341 Baar